



**STIFTUNG
KINDERHEIM
BRUGG**

LEITBILD STIFTUNG KINDERHEIM BRUGG



**STIFTUNG
KINDERHEIM
BRUGG**

Die Stiftung Kinderheim Brugg, bestehend aus den drei Institutionen Stift Olsberg, Familynetwork und Kinderheim Brugg, richtet sich bei ihren Dienstleistungen nach dem folgenden Leitbild:

Vision

Die Institutionen der Stiftung Kinderheim Brugg tragen dazu bei, dass Menschen mit Betreuungs- und Unterstützungsbedarf durch individuelle Förderung neue Lebensperspektiven erhalten. Für Menschen in Notlagen und Krisen stellt die Stiftung Hilfe, Schutz und Begleitung bereit. Das persönliche Wohl der Klienten ist die Leitlinie der unterschiedlichen Angebote; Selbständigkeit und soziale Integration in ein entwicklungsförderndes Umfeld sind das Ziel der Interventionen. Wir sind bestrebt, ein breites und vielfältiges Angebot aufzustellen und auch auf neue gesellschaftliche und politische Herausforderungen zeitnah fachlich fundierte Lösungen bereit zu stellen.

Grundhaltungen

Die Mitarbeitenden in den Institutionen respektieren und achten die Klienten als eigenständige Persönlichkeiten. Die individuelle Förderung und Unterstützung orientiert sich deshalb am Willen und dem Wohl der Beteiligten. Dies bedingt Transparenz und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Familie, externen Fachstellen und Behörden.

Die Fachpersonen in jedem Angebot gestalten die Beziehung zu den Klienten im Rahmen ihrer Tätigkeit professionell, wertschätzend und entwicklungsfördernd. Die Integration in normalisierte Strukturen durch partizipative Prozesse ist das handlungsleitende Ziel der pädagogischen Arbeit.

Die Stiftung stellt eine breite Angebotspalette zur Verfügung und legt grossen Wert auf die massgeschneiderte Passung zwischen Hilfsbedarf und Unterstützungsangebot. Die dazu notwendigen Abklärungen werden von Fachpersonen getroffen und sind ein integrierter Teil des Unterstützungsprozesses.

Mitarbeitende und Pflegefamilien sind in ein umfassendes Qualitätsmanagement eingebunden. Die Wahrung der Integrität der Klienten steht dabei an erster Stelle. Die Institutionen verpflichten sich zu verbindlichen fachspezifischen Grundlagen und integrieren diese in ihre Konzepte. Sie berücksichtigen den aktuellen Wissenstand in ihren Fachgebieten und engagieren sich in der Ausbildung von neuen Berufsleuten.

Organisationsbeschreibung und Ziele

Die Stiftung Kinderheim Brugg vereint Institutionen, die primär in der stationären und ambulanten Kinder- und Jugendhilfe bedarfsorientierte Unterstützungsleistungen und schulische Förderung erbringen. Sie untersteht den zuständigen Aufsichtsstellen des Kantons Aargau und bietet sowohl mit dem Kanton vereinbarte, als auch für Gemeinden und Private verfügbare Leistungen an. Neben dem Kanton Aargau erstreckt sich das Tätigkeitsgebiet auf weitere Kantone.



**STIFTUNG
KINDERHEIM
BRUGG**

Die Institutionen Kinderheim Brugg, Stift Olsberg und Familynetwork arbeiten zusammen, um ein diversifiziertes Angebotsnetzwerk zur Verfügung zu stellen. Die Kontaktstelle gewährleistet anfragenden und auftraggebenden Personen und Stellen einen einfachen, effizienten und bedarfsorientierten Zugang zu den Angeboten der Stiftung und kompetente Unterstützung in der Suche nach dem individuell passenden Angebot für die Klientinnen und Klienten. Eine gemeinsame Verwaltungsstruktur ermöglicht es der gemeinnützigen Stiftung, mit den eingesetzten Mitteln sorgsam und nachhaltig umzugehen.

Die Mitarbeitenden in den Angeboten der Stiftung sind Fachpersonen aus den Bereichen Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Kinderbetreuung und Sozialarbeit. Ihr Engagement für die ihnen anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen fördert die Stiftung durch angepasste Bildungsangebote und die Unterstützung der fachlichen Reflexion seiner Mitarbeitenden. Die Pflegeeltern sind für ihre Aufgabe ausgebildet und besitzen die erforderliche Bewilligung für ihre Tätigkeit. Auch in den unterstützenden Funktionen verwirklichen die jeweiligen Fachleute den professionellen Anspruch der ganzen Stiftungsorganisation.

Angebote

Wohnheim: Das Kinderheim Brugg verfügt über Wohngruppen, in welchen schulbildungs- und praktisch bildungsfähige Kinder und Jugendliche in familienähnlichen Strukturen leben und betreut werden. Die platzierten Kinder und Jugendlichen besuchen die öffentlichen Schulen. Die Wohngruppen legen Wert auf eine koedukative Haltung und fördern die altersentsprechende Entwicklung.

Sonderschulheim: Im Stift Olsberg werden normal begabte Kinder und Jugendliche mit Lern- und Verhaltensschwierigkeiten aufgenommen, welche sie in der öffentlichen Schule und/oder in der Familie als nicht mehr tragbar erscheinen lassen. Ziele der Institution sind es sowohl die individuelle schulische und persönliche Förderung eines jeden Kindes und dessen Rückkehr in das heimische Umfeld.

Notfallunterbringung: Die Notfallgruppe Sternschnuppe nimmt unbetreute und akut gefährdete Kinder zwischen 0 und 11 Jahren auf. Sie ist ausgerichtet auf die sofortige und unkomplizierte Platzierung von Kindern in Notsituationen. Die Notfallgruppe ist koedukativ geführt und bietet den Kindern einen sicheren Ort auf Zeit. Die Alltagsgestaltung ist überwiegend darauf ausgerichtet, dem Kind Geborgenheit, Wärme, Sicherheit und Trost zu geben.

Tagessonderschulen: In den Tagessonderschulen an den Standorten Brugg und Olsberg werden Kinder im Schulalter aufgenommen. Die Kinder werden ihren Ressourcen und Schwierigkeiten entsprechend gefördert und gebildet. Die Gestaltung der Freizeit während den Schultagen gehört zum pädagogisch verbindlichen Angebot der Tagessonderschule.

Pflegefamilien: Kindern und Jugendlichen, die vorübergehend oder dauerhaft nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können, stellt Familynetwork einen Betreuungsplatz in einer ausgebildeten und begleiteten Pflegefamilie zur Verfügung. Die Beratung von Pflegefamilien und weiteren Beteiligten gehört ebenfalls zum Angebot unserer Fachpersonen.



**STIFTUNG
KINDERHEIM
BRUGG**

Sozialpädagogische Familienbegleitung: Mit Sozialpädagogischer Familienbegleitung und Besuchsbegleitung engagieren wir uns im Aufbau und der Stärkung von Erziehungskompetenzen und Strukturen in Familien. Wir bieten Unterstützung bei der Bewältigung von familiären Veränderungen oder Krisensituationen.

Mandatsführungen: Bei Abklärungsaufträgen sowie in der Mandatsführung im Kindes- und Erwachsenenschutz übernehmen unsere Fachpersonen im Auftrag der KESB die Fallführung oder klären die Notwendigkeit von weiterführenden Massnahmen ab.
